

Digitalisierung als Werkzeug für mehr Ressourceneffizienz & Kreislaufwirtschaft

Schwerpunkt Fasern & Textilien

Ort: Online; Webex Meetings (Ressourcen Forum Austria)

Zeit: 16. November 2021; 15:00-17:00

Thema

Das Schlagwort Digitalisierung fällt häufig als ein zentraler Lösungsansatz, wenn es darum geht, Ressourceneffizienz in der Produktion zu steigern oder Kreislaufwirtschaftsmaßnahmen umzusetzen. Doch wie können digitale Lösungen in der Praxis tatsächlich dazu beitragen Material zu sparen bzw. Materialkreisläufe zu schließen?

Ressourceneffizienz im Betrieb meint dabei eine optimierte und beschleunigte Produktion mit reduziertem Ausschuss, Materialeinsparungen und vermiedenem Abfall. Für all das braucht es Datensätze mit Informationen zu Komponenten, Materialien und verwendeten Substanzen, die mit Hilfe digitaler Lösungen gewonnen, aufbereitet und verarbeitet werden können. Auch interne wie betriebsübergreifende Kreislaufführungen im Sinne einer Kreislaufwirtschaft sowie die Rückverfolgbarkeit der gesamten Wertschöpfungsketten bedürfen Daten und damit digitaler Lösungen. Welche Handlungsfelder dabei konkret bestehen und welche Chancen sich dadurch für Betriebe ergeben, diskutieren Experten in diesem Webinar am Beispiel der Textilbranche mit beispielgebenden Betrieben.

Programm

15:00	Begrüßung Andreas Van-Hametner, Ressourcen Forum Austria
15:10	Grundlagen zu Ressourceneffizienz durch Digitalisierung: Reifegradmodell, CRISP-DM Tobias Frerichs - VDI Zentrum Ressourceneffizienz GmbH (VDI ZRE) Tobias Zorn - FABRIKtester.de
15:50	Einblicke und Beispiele aus der Textilbranche: Unpack the black box; Digitale Transparenz von der Faser zum Kleidungsstück Verena Keller, know your stuff GmbH Nachhaltigkeitsbericht, Nachverfolgbarkeit in der Lieferkette Otto Leodolter, Löffler GmbH
16:30	Diskussion und Erfahrungsaustausch
17:00	Ende der Veranstaltung

Zielgruppe

Vertreter österreichischer Produktionsbetriebe, BeraterInnen, öffentliche Institutionen

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Anmeldung bis spätestens, 15. November 2021 unter <https://www.ressourcenforum.at/>. Die Veranstaltung ist Teil der „Webinarreihe zur Förderung von Ressourceneffizienz- und Kreislaufwirtschaftsaktivitäten in Österreichs Produktionsbetrieben“, finanziert durch das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (und bildet in Kooperation mit den Webinaren des Schweizer Reffnet.ch Teil ein grenzüberschreitendes Informationsangebot).

Kooperationspartner: